

in dem jungen Grafen den liebenswürdigsten Wirth
gefunden. Er liess mich mit grösster Freiheit
arbeiten, in Ganzen 98 MSS. sehen und zeigte
mir schliesslich von 4-5^{Uhr} (ich war um $\frac{1}{2}$ 12 angelan-
gen) etwa 30 wundervolle Miniaturen, z.B. Lorenzo il
Magnifico's Gebetbuch. Er selbst hat nur für die
entwickelte Malerei Interesse, ist aber auf seine
Bibliothek - und wenn sie von anderen benutzt
wird - sehr stolz. Dieses und alles, was ich sonst
hört, spricht eher gegen einen bevorstehenden Verkauf.

Ich wusste natürlich nicht, welche Manner
und was darin Sie interessirt hätte. Das Schlim-
me war, dass ich mir ausser dem Newbury gedruckte
Texte nicht verschaffen konnte.

Zoch geben vielleicht nachstehende Bemerkungen
künftigen Benutzern einen Wink.

Ich verbleibe hochachtungsvoll

Ihr ergebener

F. Liebermann